

	<b>Objekt:</b> Grafik „Poniatowskis Denkmal in Leipzig“
	<b>Museum:</b> Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de
	<b>Sammlung:</b> Sterben, Tod, Bestattung, Trauer, Gedenken, Grafische Sammlung
	<b>Inventarnummer:</b> GS 1979/52

## Beschreibung

Blick auf das Denkmal für den polnischen Fürsten und Maréchal d'Empire Józef Antoni Poniatowski (1763–1813; auch 'Poniatowsky'). Poniatowski kämpfte auf der Seite Napoleons in der Völkerschlacht bei Leipzig 1813. Er ertrank, nachdem er mehrmals versucht hatte, die Weiße Elster mit seinem Pferd zu überqueren. Das Denkmal hat nahezu die Form eines Würfels und schließt zuoberst pyramidenförmig ab. Es ist von einem Zaun und viel Natur umgeben. An den zwei sichtbaren Seiten des Würfels sind zwei Tafeln mit einem für den Grafikbetrachter nicht lesbaren Text befestigt. Im Hintergrund links des Denkmals verläuft ein Fluss. Ein Mann und eine Frau werden von einem Fährmann darüber geführt. Dargestellt ist in der Grafik der ursprüngliche Standort des Denkmals, das in unmittelbarer Nähe zum Fundort der Leiche des Fürsten platziert wurde. Infolgedessen handelt es sich im Hintergrund um die Weiße Elster. Bildlegende: „Poniatowskis Denkmal in Leipzig“; außerdem direkt unterhalb des Bildes die Angaben: "Krausse del et sc." (links), "Druck v. Weger in Leipzig" (rechts.), ganz unten mittig: "Verlag v. Baumgärtner's Buchh."; Bemerkung: Zeichnung und Stahlstich des deutschen Malers und Stahlstechers Alfred Krausse (1829–1894). Druck von August Weger (1823–1892) in Leipzig.

## Grunddaten

Material/Technik:	Papier; Stahlstich
Maße:	20,9 x 15,6 cm (HxB)

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	ann	1815
	wer	Alfred Krausse
	wo	Leipzig

Gedruckt	wann	1850
	wer	August Weger (1823-1892)
	wo	Leipzig
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Józef Antoni Poniatowski (1763-1813)
	wo	
Herausgegeben	wann	1850
	wer	Baumgärtnersche Buchhandlung (Leipzig)
	wo	Leipzig

## Schlagworte

- Bildwerk
- Denkmal
- Kenotaph
- Personenbezogenes Denkmal